

Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung des  
Gemeinderates  
der Marktgemeinde  
Hohenau an der March  
vom 19. Dezember 2007

## Niederschrift

über die am Mittwoch, dem 19. Dezember 2007, im Sitzungssaal des Rathauses stattgefundene öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Hohenau an der March.

Vorsitzender: Vizebürgermeister Wolfgang Gaida

Anwesend:

GGR Erwin Gradner	GGR Werner Marisch
GGR Gerhard Pfundner	GGR Ing. Herbert Bartosch
GGR Josef Gruber	GR Theresia Eger
GR Horst Böhm	GR Gerhard Wallner
GR Roman Hallas	GR Norbert Svetnicka
GR Mag. Matthias Hofer	GR Mario Kamann
GR Friedrich Löffler	GR Hubert Setik
GR Mag. Elisabeth Schaludek-Paletschek	
GR Mag. Thomas Gaida (vor Eingang in die Tagesordnung ab 18.05 Uhr)	
GR Eva Kramberger (nach TOP 1 ab 18.10 Uhr)	
GR Ing. Herbert Gaida (während TOP 2a ab 18.33 Uhr)	

Entschuldigt: Bürgermeister Robert Freitag  
GR Dieter Krupitza

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung. Er stellt die Anwesenheit von 16 Gemeinderatsmitgliedern, demnach auch die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest. Während des Sitzungsverlaufs erhöht sich die Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder auf 19. Die Tagesordnung wurde mit der rechtzeitig zugestellten Sitzungseinladung bekannt gegeben. Einwände gegen dieselbe werden nicht erhoben.

### **TOP 1: Genehmigung des Gemeinderatssitzungsprotokolls vom 08. Oktober 2007**

Gegen das Protokoll vom 08. Oktober 2007 wird kein Einwand erhoben, weshalb dieses als genehmigt zu betrachten ist. Die Vertreter der Parteien werden um Unterfertigung ersucht.

### **TOP 2: Posteingang, der Vorsitzende berichtet:**

#### **a) Gemeindezeitung**

Bevor Vizebürgermeister Wolfgang Gaida mit dem Tagesordnungspunkt 2 „Posteingang“ fortfährt entschuldigt er sich für ein Missgeschick mit der Gemeindezeitung „Rathaus Aktuell“. Die letzte Ausgabe 2007 wurde der Druckerei schon mit den zu erwartenden Beschlüssen der heutigen Gemeinderatssitzung übergeben, um die Weihnachtswünsche der Gemeindevertretung noch rechtzeitig vor Weihnachten an die Bevölkerung bringen zu können.

Die Verteilung hätte natürlich erst nach der Gemeinderatssitzung erfolgen sollen, was leider nicht der Fall war. Zwar wurde die Verteilung gestoppt, jedoch waren Teile der Bevölkerung schon über Beschlüsse informiert, bevor sie gefällt wurden, was natürlich nicht in Ordnung ist.

Vizebürgermeister Wolfgang Gaida stellt fest, dass sich trotzdem kein Gemeinderat in seinem Stimmverhalten beeinflusst fühlen muss, sondern eine Richtigstellung an die Bevölkerung erfolgen wird, sollte einer der erwähnten Beschlüsse anders ausfallen.

GR Mag. Matthias Hofer spricht von einem Skandal und verlangt, dass die Punkte „Gemeind21-Maßnahmenkatalog“ und „Voranschlag 2008“, über die in der betreffenden Ausgabe schon berichtet

wurde, von der Tagesordnung gestrichen werden und nächste Woche in einer eigenen Gemeinderatssitzung neuerlich behandelt werden.

Nach reger Diskussion entschuldigt sich Vizebürgermeister Wolfgang Gaida nochmals für die voreilige Veröffentlichung, hält aber gleichzeitig fest, dass eine Verschiebung der Tagesordnungspunkte in eine neue Gemeinderatssitzung nichts daran ändern würde, dass die Verteilung der Gemeindezeitung zu früh erfolgt sei. Außerdem gehe es heute und auch nächste Woche um die Inhalte der Tagesordnungspunkte. Ein Gemeinderat dürfe auch ohne Gemeindezeitung wissen, ob er dafür oder dagegen ist und dementsprechend abstimmen, ob diese oder nächste Woche.

GR Mag. Matthias Hofer bringt abschließend zur Kenntnis, dass sich die ÖVP-Fraktion zu den Tagesordnungspunkten „Gemeind21-Maßnahmenkatalog“ und „Voranschlag 2008“ der Stimmen enthalten werde. Nicht weil man inhaltlich dagegen sei, sondern weil man sich mit der Vorgangsweise nicht anfreunden könne.

#### **b) Heizkostenzuschuss**

Das Amt der NÖ Landesregierung teilt die Richtsatzserhöhung der ab 01. Jänner 2008 geltenden Einkommensgrenzen für die Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses mit.

#### **c) Grenzübergang Hohenau, Brücke, Beschränkungen**

1) Mit Schreiben vom 18. Dezember 2007 teilt das Amt der NÖ Landesregierung mit, dass die Vorschriften, die behördlicherseits in den nach wie vor geltenden Bescheiden getroffen wurden, gelten.

2) Mit Verordnung vom 18. Dezember 2007 der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf wird verfügt, dass den Lenkern von Fahrzeugen das Befahren der Landesstraße B48 im Bereich der Brückenrampe von der Abzweigung des Güterweges in Richtung Süden bis zum westlichen Ende des Brückentragwerkes in der Zeit von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr in beiden Richtungen verboten ist.

#### **d) Leader Region Weinviertel Ost**

Durch das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) wird die Anerkennung der LEADER Region Weinviertel Ost laut Mitteilung von Herrn DI Johannes Wolf bestätigt.

#### **e) Bedarfszuweisung**

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmannstellvertreterin Heidemarie Onodi teilen mit Schreiben vom 11. Dezember 2007 mit, dass für Straßen- und Brückenbau eine Bedarfszuweisung in Höhe von zusätzlich EUR 2.500,-- zur Verfügung steht.

#### **f) Erster Musikverein Grenzland Hohenau an der March**

Mit Schreiben vom Dezember 2007 bedankt sich der Erste Musikverein Grenzland Hohenau an der March für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2007 und vor allem für die Unterstützung des Jubiläumfestes zum 30jährigen Bestand.

#### **g) Unterkunftsaufgabe des Bundesheeres**

Mit Schreiben vom 20. November 2007 teilt der Militärkommandant von Burgenland mit, dass per 21. Dezember 2007 die Unterkünfte für die Soldaten in der Gemeinde Hohenau aufgegeben werden. Der Assistenzeinsatz zur Grenzraumüberwachung endet mit diesem Tag.

#### **h) Friedhofsordnung**

Das Amt der NÖ Landesregierung teilt mit Schreiben vom 14. November 2007 mit, dass die vom Bürgermeister neu erlassene Friedhofsordnung von der Aufsichtsbehörde genehmigt wird.

### **i) Blutspendeaktion**

Am 23. Jänner 2008 von 16 bis 20 Uhr findet im Atrium von der Blutspendezentrale des Österreichischen Roten Kreuzes eine Blutspendeaktion statt.

### **j) Sanierung Marchstraße**

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll teilt mit Schreiben vom 29. Oktober 2007 mit, dass für die Sanierung der Marchstraße der Betrag in Höhe von EUR 250.000,-- für 2008 zur Verfügung steht.

### **k) Pensionistenball**

Der Pensionistenverband, Ortsgruppe Hohenau, ladet zum Pensionistenball am 12. Jänner 2008 um 15 Uhr ins Atrium ein.

### **l) Erster Musikverein Grenzland Hohenau an der March**

Der Erste Musikverein Grenzland Hohenau an der March ladet zum Neujahrskonzert am 06. Jänner 2008 um 16 Uhr ins Atrium ein.

## **TOP 3: Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss**

Der Vorsitzende berichtet, dass der Prüfungsausschuss der Marktgemeinde Hohenau an der March am 11. Dezember 2007 eine unvermutete Gebarungsprüfung durchgeführt hat. Der Prüfbericht liegt vor und wird zur Kenntnis gebracht.

## **TOP 4: Voranschlag 2008**

Der Vorsitzende berichtet, dass der Voranschlag mit dem Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2008 der Marktgemeinde Hohenau an der March vom 30. November bis einschließlich 17. Dezember 2007 während der Amtsstunden zu öffentlichen Einsicht gemäß § 73 Absatz 1 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-13, auflag.

Innerhalb der Auflagefrist wurde am 06. Dezember 2007 von der ÖVP-Gemeinderatsfraktion eine Erinnerung eingebracht. (BEILAGE A)

### **Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge den Voranschlag mit Haushaltsbeschluss für das Haushaltsjahr 2008 und den mittelfristigen Finanzplan 2009-2011 laut BEILAGE B beschließen.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

### **Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür, 4 Stimmenthaltungen durch:**

GGR Ing. Herbert Bartosch  
GR Roman Hallas  
GR Mag. Matthias Hofer  
GR Friedrich Löffler

## **TOP 5: Resolution für die Sicherheit im Bezirk Gänserndorf**

Der Vorsitzende berichtet, dass zur Verbesserung der Situation betreffend „Sicherheit für den Bezirk Gänserndorf“ im Zusammenhang mit der Versetzung der Schengen-Grenze der EU ab 21. Dezember 2007 die Gemeinden des Bezirkes Gänserndorf eine überparteiliche Resolution beschließen. Gegenüber dem Beschluss des Gemeindevorstandes wurde der Verteiler um „Bundeskanzler“ und „Bundesministerin für Frauen, Medien und öffentlichen Dienst“ erweitert.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge die Resolution Sicherheit für den Bezirk Gänserndorf beschließen. (BEILAGE C)

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**TOP 6: Gemeinde21, Maßnahmenkatalog**

Der Vorsitzende berichtet, dass nach den Gemeinde21-Phasen „Gemeindeimpuls“ , „Orientieren“ und „Planen“ durch die Tätigkeit der Gemeinde21-Arbeitskreise und des Gemeinde21-Kernteam ein Maßnahmenplan vorliegt, der in der nächsten Gemeinde21-Phase „Umsetzen“ beginnend mit 01. Jänner 2008 realisiert werden soll.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass der Gemeinderat den vorliegenden Gemeinde21-Maßnahmenplan und den Umstieg im Gemeinde21-Prozess von der Phase „Planen“ in die Phase „Umsetzen“, die insgesamt maximal zwei Jahre in Anspruch nehmen darf, mit 01. Jänner 2008 anerkennt.

Die Betreuungskosten für diese Phase belaufen sich bei Gemeinden mit 1.500 bis 5.000 Einwohnern auf einen Gemeindebeitrag in Höhe von 3.670 Euro. (Beitrag des Landes NÖ: 5.500 Euro).

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür, 4 Stimmenthaltungen durch:**

GGR Ing. Herbert Bartosch  
GR Roman Hallas  
GR Mag. Matthias Hofer  
GR Friedrich Löffler

GR Mag. Matthias Hofer bringt zum Ausdruck, dass das Abstimmungsverhalten der ÖVP Fraktion nicht als Misstrauen dem Gemeinde21-Prozess gegenüber zu werten ist, sondern als Ausdruck des Missfallens zur voreiligen Berichterstattung in der Gemeindezeitung, mit welcher aus Sicht der ÖVP Fraktion das Abstimmungsergebnis vorweg genommen wurde.

**TOP 7: Abwasserreinigungsanlage Anpassung BA 10, Aufnahme eines Darlehens**

Der Vorsitzende berichtet, dass mit Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich vom 20. Februar 2001, Zl. WA1-W-1.662/111-01, der Marktgemeinde Hohenau an der March die wasserrechtliche Bewilligung zur Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage erteilt wurde. Die Gesamtkosten wurden vorab mit ca. 1 Mio. EUR abgeschätzt. Die Finanzierung erfolgt mittels Darlehensaufnahme. Es wurden acht Geldinstitute zur Anbotslegung eingeladen.

Geldinstitut	Aufschlag auf 3-Monats-Euribor
WEINVIERTLER VOLKSBANK RGMBH 2130 Mistelbach, Hauptplatz 11-12	+ 0,045 %
HYPO ALPE-ADRIA-BANK AG 9020 Klagenfurt, Alpen-Adria-Platz 1	+ 0,049 %

BAWAG P.S.K. BANK FÜR ARBEIT UND WIRTSCHAFT UND ÖSTERREICHISCHE POSTSPARKASSE AG 1010 Wien, Seitzergasse 2-4	+ 0,052 %
KOMMUNALKREDIT AUSTRIA AG 1092 Wien, Türkenstraße 9	+ 0,080 %
LANDES-HYPOTHEKENBAND STEIERMARK AG 8011 Graz, Radetzkystraße 15-17	+ 0,100 %
NÖ LANDESBANK-HYPOTHEKENBANK AG 3100 St. Pölten, Kremser Gasse 20	+ 0,115 %
ERSTE BANK DER ÖSTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG 1010 Wien, Graben 21	+ 0,140 %
RAIFFEISENKASSE ZISTERSDORF-DÜRNRUT RGM BH 2225 Zistersdorf, Hauptstraße 39	+ 0,250 %

Nach erfolgten Anbotslegungen wurde eine nochmalige Überarbeitung des Projekts notwendig und es liegt zur Umsetzung nun ein Finanzbedarf von EUR 1,250.000,-- vor. Demnach ist die erforderliche Darlehenshöhe anstatt EUR 1 Million nun EUR 1,250.000,--. Die Weinviertler Volksbank als Bestbieter erachtet sich laut schriftlicher Zusage vom 21. November 2007 an die ursprüngliche Zusage hinsichtlich Indikator und Aufschlag bis 01. März 2008 gebunden.

#### **Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March zwecks Finanzierung der mit Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich vom 20. Februar 2001, Zl. WA1-W-1.662/111-01, erteilten Bewilligung zur Erweiterung der Abwasserreinigungsanlage ein Darlehen in Höhe von EUR 1,250.000,-- (Euro Einemillionzweihundertfünfzigtausend) bei der Weinviertler Volksbank rGmbH, 2130 Mistelbach, Hauptplatz 11-12, zu nachstehenden Bedingungen aufnimmt.

- 1) Zuzählung: März 2008 bis Dezember 2008
- 2) Laufzeit: 25 Jahre
- 3) Zinsabschluss: kontokorrent, auf Basis kalendermäßig/360 Zinstage, vierteljährlich dekursiv
- 4) Zinssatz: 4,681 % (errechnet mit Basis per 20. November 2007: 4,636 %); Bindung an den 3-Monats-Euribor + 0,045 % Aufschlag, vierteljährliche Anpassung, erstmals am 01. Jänner 2008
- 5) Abstattung: vierteljährlich, dekursiv
- 6) Rückzahlungsbeginn: ab 31. Jänner 2009
- 7) Nebenkosten: keine

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **TOP 8: Abwasserreinigungsanlage Anpassung BA 10, Auftragsvergaben**

##### **a) Kläranlage Anpassung BA 10, Erd-, Baumeister- und Professionistenarbeiten; Auftragsvergabe**

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Leistung „Erd-, Baumeister- und Professionistenarbeiten“ für das Projekt „ARA Hohenau BA10 Anpassung der Kläranlage“ das offene Vergabeverfahren durch das von der Marktgemeinde Hohenau an der March beauftragte Ingenieurbüro Dr. Lang ZT – GmbH, Puchbergerstraße-Industriestraße 305, 2700 Wiener Neustadt, durchgeführt wurde. Der Prüfbericht liegt vor.

Bis zur Angebotsfrist am 10. Juli 2007 um 13.30 Uhr haben 5 Firmen fristgerecht ein Angebot eingereicht.

Nach Angebotsprüfung ergibt sich nachstehende Reihung.

Fa. Alpine-Mayreder, Horn	EUR 516.039,14
Fa. TEERAG-ASDAG AG, Parndorf	EUR 535.692,78
Fa. STRABAG AG, Hollabrunn	EUR 582.488,07
Fa. Amon, Wildendürnbach	EUR 690.147,36
Fa. Held&Francke, St.Pölten	EUR 714.354,26

Alle Anbotssummen sind exklusive 20 % Mehrwertsteuer.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March die Firma Alpine-Mayreder Bau GmbH, Riedenburgerstraße 52, 3580 Horn, mit den Erd-, Baumeister- und Professionistenarbeiten für das Projekt „ARA Hohenau BA 10 Anpassung der Kläranlage“, zur Hauptangebotssumme von EUR 516.039,14 exklusive 20% Mehrwertsteuer beauftragt.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**b) Kläranlage Anpassung BA 10, Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik; Auftragsvergabe**

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Leistung „Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik“ für das Projekt „ARA Hohenau BA10 Anpassung der Kläranlage“ das offene Vergabeverfahren durch das von der Marktgemeinde Hohenau an der March beauftragte Ingenieurbüro Dr. Lang ZT – GmbH, Puchbergerstraße-Industriestraße 305, 2700 Wiener Neustadt, durchgeführt wurde. Der Prüfbericht liegt vor.

Bis zur Angebotsfrist am 10. Juli 2007 um 13.30 Uhr haben 2 Firmen fristgerecht ein Angebot eingereicht.

Nach Angebotsprüfung ergibt sich nachstehende Reihung.

Fa. Schubert Elektroanlagen GmbH, Obergrafendorf	EUR 138.812,37
Fa. GWT GmbH, Leobersdorf	EUR 174.989,37

Alle Anbotssummen sind exklusive 20 % Mehrwertsteuer.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March die Firma Schubert Elektroanlagen GmbH, Industriestraße 3, 3200 Obergrafendorf, mit der Elektro-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik für das Projekt „ARA Hohenau BA10 Anpassung der Kläranlage“, zur Hauptangebotssumme von EUR 138.812,37 exklusive 20 % Mehrwertsteuer beauftragt.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**c) Kläranlage Anpassung BA 10, Maschinentechnische Ausrüstung; Auftragsvergabe**

Der Vorsitzende berichtet, dass für die Leistung „Maschinentechnische Ausrüstung“ für das Projekt „ARA Hohenau BA10 Anpassung der Kläranlage“ das offene Vergabeverfahren durch das von der Marktgemeinde Hohenau an der March beauftragte Ingenieurbüro Dr. Lang ZT – GmbH, Puchbergerstraße-Industriestraße 305, 2700 Wiener Neustadt, durchgeführt wurde. Der Prüfbericht liegt vor.

Bis zur Angebotsfrist am 10. Juli 2007 um 13.30 Uhr haben 2 Firmen fristgerecht ein Angebot eingereicht.

Nach Angebotsprüfung und Bestbieterbewertung ergibt sich nachstehende Reihung.

Fa. AMS Wassertechnik GmbH, Matzen    EUR 620.494,--  
Fa. GWT GmbH, Leobersdorf            EUR 642.353,70  
Alle Anbotssummen sind exklusive 20 % Mehrwertsteuer.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March die Firma AMS Wassertechnik GmbH, Filzbergweg 3, 2243 Matzen, mit der Maschinentechnischen Ausrüstung für das Projekt "ARA Hohenau BA10 Anpassung der Kläranlage", zur Hauptangebotssumme von EUR 620.494,- - exklusive 20 % Mehrwertsteuer beauftragt.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**TOP 9: Richtlinien für die Förderung „Abbruchreife Bausubstanzen“**

Der Vorsitzende berichtet, dass zwecks nachhaltiger Ortskernbelebung eine entsprechende Richtlinie beschlossen werden soll.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge die beiliegende Richtlinie für die Förderung „Abbruchreife Bausubstanzen“ beschließen. (BEILAGE D)

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**TOP 10: Subventionen**

**a) Subvention 2007 an Vereine und Institutionen**

GGR Pfundner Gerhard, GR Hallas Roman, GR Böhm Horst und GR Eger Theresia sind Vorsitzende von Vereinen und nehmen wegen Befangenheit an der Abstimmung zu Tagesordnungspunkt 10 a nicht teil.

Der Vorsitzende berichtet, dass den Hohenauer Vereinen und Institutionen Subvention für 2007 laut beiliegender Aufstellung (BEILAGE E) und eingelangter Ansuchen gewährt werden sollen. Als Änderung gegenüber dem Beschluss des Gemeindevorstandes erhält der Verein Ur-Laut keine Subvention, da der Verein auf diese telefonisch verzichtet hat.

**Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March den Hohenauer Vereinen und Institutionen Subventionen für 2007 laut beiliegender Aufstellung und eingelangter Ansuchen gewährt.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen:**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**



#### **b) Subvention 2007 an Gemeinderat**

Der Vorsitzende berichtet, dass zur teilweisen Deckung der Kosten für den Besuch von Fortbildungskursen den im Gemeinderat vertretenen Parteien pro Gemeinderat eine Subvention von EUR 22,-- gewährt werden soll.

#### **Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass den im Gemeinderat der Marktgemeinde Hohenau an der March vertretenen Parteien (SPÖ, ÖVP, PRO HOHENAU) für 2007 zur teilweisen Deckung der Kosten für den Besuch von Fortbildungskursen eine Subvention in Höhe von EUR 22,-- pro Gemeinderat gewährt wird; Gesamtsumme für 21 Gemeinderäte: EUR 462,--.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **c) Außerordentliche Subvention für Autoankauf für die Caritas Sozialstation Hohenau**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Regionalleitung Mistelbach der Caritas die Marktgemeinde Hohenau an der March mit Schreiben vom 29. August 2007 um finanzielle Unterstützung zum Ankauf eines neuen Dienstautos für die Caritas Sozialstation Hohenau ersucht.

#### **Antrag des Vorsitzenden:**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Marktgemeinde Hohenau an der March der Regionalleitung Mistelbach der Caritas eine außerordentliche Subvention in Höhe von EUR 1.000,-- zum Ankauf eines neuen Dienstautos für die Caritas Sozialstation Hohenau gewährt.

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Vor Behandlung der Tagesordnungspunkte 11 und 12 wird die Öffentlichkeit von der weiteren Sitzungsteilnahme ausgeschlossen.

#### **TOP 11: Grundbuch Eintrag Superädifikat**

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

#### **TOP 12: Personalangelegenheit**

*a) Claudia Kreuzwegerer*

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*b) Peter Jankowitsch*

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*c) Mag. Gernot Kahofer*

**Beschluss: Der Antrag wird angenommen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Nachdem die Tagesordnungspunkte erschöpft sind und keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird die Sitzung um 19.50 geschlossen.

Vertreter der Parteien:

Vorsitzender:

Schriftführer: